

Getränke aus Potsdam:

Wie aus einem alten Brauereigelände ein moderner Logistikstandort wurde

Verschiedene Brauereien haben in den vergangenen Jahrhunderten Bier im Gewerbegebiet von Potsdam gebraut: Neben dem VEB Getränkekombinat Potsdam war auch die Berliner-Kindl-Schultheiss-Brauerei (BKSB) hier ansässig. Nachdem die BKSB sich im Jahr 2002 auf ihren Stammsitz in Neukölln konzentrierte, kehrte auf dem alten Brauereigelände zunächst Ruhe ein – bis zum vergangenen Jahr.

Im Jahr 2013 planten die Radeberger-Gruppe als Besitzerin und Getränke Essmann als Mieter die Errichtung eines Logistikstandorts auf dem Gelände.



Anlieferung von Brautechnik früher...



Die historischen Hallen (links während des Baus) wurden größtenteils erhalten, während das alte Malzsilo (Mitte) recycelt wurde. Rechts sind die großzügigen Freiflächen zu Lagerung von Leergut zu sehen.

Die Hamburger Generalplanungsgesellschaft PunktEins hat Planungen und Umsetzung begleitet. Bei den An- und Umbauten wurde besonderer Wert auf eine hohe Funktionalität und Nachhaltigkeit gelegt – und auf die Nachnutzung einer Brache, die aufgrund ihrer Vornutzung als Brauerei einige Herausforderungen mitbrachte.

Nachhaltigkeit am Bau

„Am Anfang der Planungen gab es konkrete Überlegungen, die vorhandenen Gebäude vollständig abzureißen und neu zu errichten. Letztendlich haben sich alle Beteiligten aber dafür ausgesprochen, den größten Teil der vorhandenen Bausubstanz aufzuwerten“, beschreibt Augustinus Clüsener als Projektleiter von PunktEins die ersten Planungsschritte. So wurden auf dem Gelände nur Teile der alten Brauerei abgerissen, die für das entstehen-

de Logistikzentrum funktional ohne Bedeutung waren. Zwei bestehende Hallen mit fast 16.000 Quadratmetern Grundfläche wurden hingegen erhalten. „Bei der Umnutzung der Hallen, die aufgrund ihrer bisherigen Funktion sehr spezifisch auf die Bedürfnisse einer Brauerei zugeschnitten waren, standen wir vor einer kleinen Herausforderung. Wir konnten die Hallen nicht einfach weiternutzen“, erklärt der Projektleiter.

Zwischendecken, Wände und alte Stützen mussten rückgebaut werden, bevor die Hallen nach der Entkernung mit einem neuen Stützenraster und neuen Wänden versehen werden konnten. Außerdem wurden neue Tore eingebaut und eine frische Betondecke gegossen. Im Vollgutlager wurde die zweigeschossige Verwaltungseinheit mit Büro- und Sozialbereich neu ausgebaut und vergrößert. „Die heutige Nutzung der vormals verbauten Hallen als großzügige Lagerfläche und als Standort der Leergutsortieranlage ist nur →



... und Nutzung der Flächen als Leergutlager heute.

GLOBOS liefert Standortausrüstung für neu erbautes Logistikzentrum in Potsdam

Die GLOBOS GmbH ist seit 1997 Ihr Full-Service-Anbieter für Barcodesysteme. Wir bieten Ihnen optimale und zuverlässige Hard- und Softwarelösungen, die Installation und Umsetzung vor Ort sowie einen bundesweiten Kundenservice.

Für das neu erbaute Logistikzentrum der Getränke Essmann GmbH in Potsdam lieferte GLOBOS ein auf alle Anforderungen angepasstes Produktportfolio.

Mit bewährten Produkten von Motorola Solutions, Zebra Technologies, Vocollect und Advantech DLoG setzt GLOBOS auf Qualität und Zuverlässigkeit und schaffte mit den gelieferten Produkten die Grundlage für einen reibungslosen Ablauf innerhalb der Lager- und Logistikprozesse am neuen Standort Potsdam.

Dank der langjährigen Erfahrung unserer Mitarbeiter und der guten Zusammenarbeit mit den einzelnen Herstellern, konnten alle Geräte bedarfsgerecht konfiguriert und rechtzeitig ausgeliefert werden.

In der Lagerlogistik kommen neben einer Pick-by-Voice-Lösung der Firma Vocollect die MC9290 Handheld Computer von Motorola Solutions sowie stationäre Drucker von Zebra zum Einsatz.

Auf den Staplern werden MTC6 Fahrzeugterminals der Advantech DLoG mit einem kundenspezifischen Linux Betriebssystem eingesetzt, die sich bereits an anderen Standorten der Getränke Essmann GmbH erfolgreich bewährt haben. Auch innerhalb der Radeberger-Gruppe kommen die Fahrzeugterminals der Advantech DLoG zum Einsatz.

Unsere Projektpartner:



GLOBOS GmbH
Ahrensburger Straße 1
30659 Hannover
Tel: +49 (0)511 76 920 0
Fax: +49 (0)511 76 920 250
Email: info@globos.de

Im Bereich Transport wird neben dem mobilen Drucker RW420 von Zebra der Workabout Pro 4 Mobilcomputer von Motorola Solutions genutzt. Der Workabout Pro 4 folgt dem Prinzip des modularen Designs, so dass Funktionen jederzeit angepasst und erweitert werden können. Dadurch wird langfristig die nötige Flexibilität gewährleistet, um auch zukünftigen Anforderungen gerecht zu werden.

Der Workabout Pro 4 bietet dank seines leistungsstarken Prozessors eine erstklassige Anwendungsleistung und ist mit einem GPS Modul ausgestattet, wodurch die exakte Lokalisierung der einzelnen Fahrer ermöglicht wird.

GLOBOS unterstützte das neue Standortprojekt zusätzlich durch die kostenlose Zurverfügungstellung von 10 Leihgeräten des Workabout Pro 4, um bereits im Vorfeld beginnende Schulungsmaßnahmen zu ermöglichen.

Wir wünschen der Getränke Essmann GmbH mit dem neuen Standort Potsdam viel Erfolg und freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit!

- Druckersysteme
- Barcode-Erfassung
- Datenfunk
- RFID-Lösungen
- Etiketten
- Verbrauchsmaterial
- Service / Support

www.globos.de



Ein Blick in die historische Abfüllanlage (links) und das alte Kontrollzentrum zu Zeiten des VEB Getränkekombinats (oben) und das moderne Hochregallager heute (rechts).

mittels Entkernung und Sanierung möglich geworden. Aus nachhaltigen Gesichtspunkten war die Entscheidung zur Instandsetzung absolut richtig“, betont Augustinus Clüsener.

Nachhaltig ist besonders die erneute Verwendung der Rohstoffe aus dem Abbruch der Nebengebäude: Das Material wurde vor Ort gebrochen, recycelt und als Untergrund für die 25.000 Quadratmeter große Hoffläche verwendet. Eine 60 Meter lange Lärmschutzwand wurde mit dem recycelten Beton aus einem abgerissenen Malzsilo aufgefüllt – auch die so entstandene Gabionenwand ist ein Beispiel für die nachhaltige Verfahrensweise beim Bau des Standorts. „Außer neuen Pflastersteinen mussten wir für Lagerflächen und Fahrbahn kaum Material anfahren lassen – das ist bei Projekten dieser Größenordnung ungewöhnlich und eher die Ausnahme“, erläutert Projektleiter Augustinus Clüsener.

Ästhetik des Funktionalen

Nachhaltig, dabei gleichzeitig funktional und ästhetisch wertvoll sind auch weitere Veränderungen: In der als Lagerhalle genutzten Vollguthalle wurden mit Holz verkleidete Lichtbänder in das Dach gebaut. Die Holzverkleidung senkt nicht nur den Energieverbrauch, sondern sorgt in Verbindung mit einfallendem Tageslicht für eine warme Atmosphäre. Die Oberlichter fungieren außerdem als Rauchabzugsflächen und ermöglichen im Falle eines Falls die gleichmäßige Entrauchung der Hallen. „Die Ästhetik des Gebäudes wird auch über die Farbgebung gesteuert. Wir haben uns für Weiß und Anthrazit-Grau-Töne entschieden, die farblich dezent sind, das Corporate Design von Essmann aufgreifen und dabei die Hochwertigkeit von Unternehmen, Dienstleistung und Gebäude unterstreichen“, begründet Augustinus Clüsener die Farbauswahl.

Im Einsatz für die Kunden: Die LKW-Flotte von Essmann.

Eine weitere architektonische und optische Besonderheit ist im Eingangsbereich zu finden: Die Vordachstützen des Haupteingangs bestehen aus Backsteinen, die in einem der letzten noch im Betrieb befindlichen Hoffmann’schen Ringbrandöfen Deutschlands hergestellt wurden. „Die Verwendung dieser besonderen handgeformten Glindower Ziegel aus Potsdam ist ein klares Bekenntnis zum Standort. Durch den warmen Backstein wird der gesamte Gebäudekomplex außerdem nochmals aufgewertet. Highlights wie die Vordachstützen, die holzumrandeten Oberlichter und die gelungene Umnutzung des Geländes unterstreichen die architektonische Besonderheit“, erklärt Projektleiter Augustinus Clüsener.

Pünktlicher Start in Potsdam

Der Umbau ist geglückt: Seit dem 1. September 2014 wird vom historischen Brauereigelände wieder Bier ausgeliefert – neben vielen anderen Getränkesorten, die der neue Logistikstandort von Getränke Essmann in Potsdam vorhält. Zufrieden zeigten sich Markus Riegerler, kaufmännischer Geschäftsführer von Essmann, und Wolfgang Masselink, Sprecher der Geschäftsführung: „In Potsdam haben wir einen neuen Logistikstandort aufgebaut, der nicht nur einer unserer modernsten ist, sondern als Dienstleistungsdrehscheibe und auch unter nachhaltigen Gesichtspunkten einzigartig ist.“

